

Familien-Unternehmer-Osterfest am Campus 02

Die Junge Wirtschaft und die WKO-Regionalstelle Graz laden zum „Familien-Unternehmer-Osterfest“ an den Campus 02. Beginn: 15 Uhr,

Anmeldungen (Angabe der Anzahl – Erwachsene und Kinder) bis 9. April an graz@wkstmk.at bzw. Tel. 0516/601-205.



wurde“, so Essati. Und damit kann sogar tief im Keller „gefunkt“ werden, wo herkömmliche Netze nur schwer oder gar nicht hinkommen. „Im Gegensatz etwa zu LTE funktioniert die Datenübertragung selbst durch zwei dicke Stahlwände hindurch“, betont Essati. Mit Unterstützung von T-Mobile sei man eines der ersten Unternehmen in Österreich überhaupt, das diese neue Übertragungstechnologie in größerem Maße nutze.

Aber nicht nur über den Füllstand geben die smarten Devices am Deckel dem Entsorger direkt Bescheid – auch Brandschutzwarnung, Deckelöffnungen bzw. -position und Bewegungsmuster (Entleerungen) können registriert und übermittelt werden. „Für Betriebe sind diese Informationen bares Geld wert – und auch oft sicherheitsrelevant“, betont Essati. „Auch ein Container-Tracking ist bereits im Einsatz – um leere Kilometer zu vermeiden.“

Klingt clever und ist es auch. Also verwundert es nicht, dass SLOC bereits zahlreiche Anfragen aus dem In- und Ausland hat: „Wir sind bereits mit großen internationalen Entsorgern in Gesprächen.“

QUERGEFRAGT

Gibt es neue Ideen?

Wir tüfteln an einem Geruchssensor, der über gefährliche oder falsche Inhalte informiert.

Was ist das Ziel?

Smart-Waste-Bins als Standard zu etablieren – das spart Kommunen und Betrieben Kosten und schont die Umwelt.

Wohin geht die Reise?

In jedem Fall weit über die heimischen Landesgrenzen hinaus. Alle Infos: www.sloc.com

Transatlantische Start-up-Ideen

Zum dritten Mal folgten Studierende der US-Universität Montclair der Einladung der Uni Graz, um im Rahmen der Entrepreneurship Academy den internationalen Austausch zu forcieren.

Spannende Business-Ideen präsentierte die österreichisch-amerikanischen Teams als Abschluss beim Start-up-Spritzer in der WKO Steiermark. Infos: entrepreneurship.uni-graz.at

Die Austrian-American-Teams präsentierten ihre Ideen.

Foto: Chris Witting Art für Ideenwerk Graz



„Great Places to Work“ in Styria

Zum bereits 17. Mal wurden Österreichs beste Arbeitgeber vom Institut „Great Place to Work“ geehrt. Der Award ging

vor wenigen Tagen an 40 herausragende Unternehmen, die ihren Beschäftigten vertrauensbasierte Unternehmenskultur und attraktive Arbeitsbedingungen bieten. Und hier zu Recht stolz sind auch drei weiß-grüne Betriebe: So freuten sich nämlich Bytepoets über den zweiten und Up to Eleven über den sechsten Platz in der Kategorie „x-small“, das Institut Allergosan sicherte sich Platz sieben (Kategorie „small“). Hier gehts zu allen weiteren Infos: www.greatplacetowork.at.



Up to eleven freut sich über die Ehrung zum Great Place to Work.

Volksbank zieht positive Bilanz

Die Volksbank Steiermark zog vor wenigen Tagen Bilanz und präsentierte für 2018 eine Steigerung der Bilanzsumme um 2,9 Prozent auf 2,71 Milliarden Euro. Zugelegt hat auch der Anteil bei den Kundenkrediten um rund drei Prozent. „Das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit konnte von rund 10,7 auf 17 Millionen Euro gesteigert werden. Hauptinflussfaktor war die gute Risi-

kentwicklung im Jahr 2018“, so Generaldirektorin Regina Ovesny-Straka. Der Trend vom klassischen Sparbuch hin zu Online-Sparprodukten wurde im Vorjahr mit einer Steigerung von 45 Prozent deutlich unterstrichen. Alle weiteren Infos: www.volksbank-stmk.at.



Regina Ovesny-Straka